



>> Newsletter

Bundesarbeitskreis Shalom | c/o Kleine Alexanderstr.28 | 10178 Berlin

Bundesarbeitskreis Shalom
der Linksjugend [‘solid] e. V.
Kleine Alexanderstr. 28
10178 Berlin
fon: (030) 24 009 419
fax: (030) 24 009 326

mail@bak-shalom.de
www.bak-shalom.de

Shalom und Hallo liebe Newsletter-LeserIn,

in diesen Tagen schauen wir äußerst gespannt nach Israel und den Nahen Osten. Geheime Verhandlungen mit Syrien, Gefangenenaustausche mit der Hisbollah und indirekte Gespräche mit der Hamas – die Politik ist in Bewegung gekommen. Dennoch müssen wir auch die bittere Realität zur Kenntnis nehmen, dass immer noch fast täglich Raketen aus dem Gaza-Streifen auf Städte und Dörfer in Israel abgefeuert werden, immer wieder kommt es zu Gefechten gegen israelische Soldaten. Aber nun zurück in die Niederungen bundesdeutscher Politik, denn auch dort sind spannende Diskussionen in vollem Gange. Sascha Wagener (Mitglied im Parteivorstand) meinte erst kürzlich in dem Magazin „politik orange“: „Die israelische Armee ist schlimmer als die Hamas“ und Max Steininger (Mitglied im Vorstand der Jugendorganisation) bezeichnete uns jüngst als „ein paar durchgeknallte Zyniker“. Klar also, dass es für den BAK Shalom hier noch allerhand zu tun gibt!

Inhaltsverzeichnis

1. **Bundesarbeitskreis – Wochenende in Hannover vom 11. bis 13. Juli 2008**
2. **Petra Pau im Bundestag zu 60 Jahren Israel: „Shalom und Salam“**
3. **Arbeit vor Ort: Gründung von Landesarbeitskreisen in Sachsen und Hamburg**
4. **„Hamas heißt Krieg“ - Ein Standpunktpapier des BAK Shalom**
5. **Haaretz: „Kipping and BAK Shalom represent wings of the same nondogmatic leftist segment of the party...“ / Weitere Medienberichte**
6. **Parteitag der LINKEN – Ein persönlicher Bericht**
7. **„Feierlichkeiten zum Sieg über Nazideutschland am 11.Mai 2008 in Jerusalem“ Philipp Häusler (LAK-Shalom Berlin) nahm für den Bundesarbeitskreis teil**
8. **Neue Arbeitskreise im Jugendverband: „BAK Krieg und Frieden“ sowie „BAK Antifa“ in Planung**
9. **Beauvoir-Konferenz der Rosa-Luxemburg-Stiftung am 27. und 28. Juni 2008**
10. **Aktuelle BAK-Shalom-Materialien**

1. Bundesarbeitskreis – Wochenende in Hannover vom 11. bis 13. Juli 2008

Vom 11. bis 13. Juli 2008 wird das nächste BAK-Wochenende des Jugendverbandes stattfinden. Mit dabei natürlich der Bundesarbeitskreis Shalom. Hierzu möchten wir euch sehr herzlich einladen. Dieses Mal treffen wir uns im schönen Hannover. In den kommenden Wochen werden die Shalom-BundessprecherInnen nochmals eine Einladung an die BAK-Mitglieder verschicken, in der ihr mehr über den Ort, Party-Möglichkeiten und unser Tagungsprogramm erfahrt. Meldet euch bitte aber bereits jetzt schon an, damit wir das Wochenende besser planen können. Anmeldungen an [mail\[at\]bak-shalom.de](mailto:mail[at]bak-shalom.de)
SympathisantInnen sind natürlich auch herzlich willkommen.

2. Petra Pau im Deutschen Bundestag zu 60 Jahren Israel: „Shalom und Salam“

Am 29. Juni 2008 fand im Deutschen Bundestag eine Aussprache zum 60. Jahrestag der Staatsgründung Israels statt. Für die Fraktion DIE LINKE sprach Petra Pau. Sie ist auch Schirmfrau der Fraktion für die Feierlichkeiten des Bundestages zum Jahrestag.

Petra Pau:

„Wir reden über einen Jahrestag, der alles andere als alltäglich ist. 60 Jahre Israel sind etwas Besonderes, weil es eine einmalig schlimme Vorgeschichte gibt, den Holocaust. 60 Jahre Israel sind deshalb nicht alltäglich, weil nie absehbar war, ob Israel 60 Jahre alt wird. Und weil auch 60 Jahre Israel nicht die Frage beantworten, was künftig sein wird.“

Vor reichlich einem Jahr sprach hier Imré Kertesz. Er las aus seinem Buch „Kaddisch für ein nichtgeborenes Kind.“ Er versuchte uns nahezubringen, dass der Holocaust nicht nur ein Völkermord an sechs Millionen Jüdinnen und Juden war. Nein, er hat auch tiefe Furchen in das Leben der Überlebenden und in das der jüdischen Nachfahren gebrannt.

In einem Interview hat Imré Kertesz das so formuliert: „Vor Auschwitz war Auschwitz unvorstellbar, heute ist es das nicht mehr. Da Auschwitz in Wirklichkeit passierte, ist es in unsere Fantasie eingedrungen und wurde so ein fester Bestandteil von uns. Was wir uns vorstellen können, weil es in Wirklichkeit passiert ist, das kann wieder passieren.[...]“

Weiterlesen unter: <http://www.linksfraktion.de/rede.php?artikel=1393025322>

3. Arbeit vor Ort: Gründung von Landesarbeitskreisen in Sachsen und Hamburg

!!!Erinnerung!!!

Am **13. 06.2008** findet die **Gründung des LAK Shalom Hamburg** statt.

Weitere Informationen gibt es bei Henning.

Kontakt: [henning.woetzel-herber\[at\]bak-shalom.de](mailto:henning.woetzel-herber[at]bak-shalom.de)

Am **15.06.2008** findet die **Gründung des LAK Shalom Sachsen** statt.

Weitere Informationen gibt es bei Christin.

Kontakt: [christin.loechner\[at\]bak-shalom.de](mailto:christin.loechner[at]bak-shalom.de)

4. „ Hamas heißt Krieg“ - Ein Standpunktpapier des BAK Shalom

„Wer den Antisemitismus in seiner primitiven und elementaren Form nicht anprangert und zwar gerade deshalb nicht, weil er primitiv und elementar ist, der muss sich die Frage gefallen lassen, ob er nicht dadurch den Antisemiten in aller Welt ein Zeichen heimlichen Einverständnisses gibt.“ (*Léon Poliakovs*)

Immer wieder haben „Linke“ den Schulterchluss mit Organisationen wie der Hamas gesucht. Der BAK-Shalom untersucht diese Organisation ein wenig tiefergehend und zeigt auf, warum es mit Gruppierungen wie der Hamas keine Zusammenarbeit aus linker Perspektive geben kann.

Das Standpunktpapier lesen unter: <http://bak-shalom.de/wp-content/2008/06/hamas-heist-krieg.pdf>

5. HaAretz: „Kipping and BAK Shalom represent wings of the same nondogmatic leftist segment of the party...

Die israelische Tageszeitung „HaAretz“ veröffentlichte am 01. Juni 2008 einen Artikel über die Diskussionen und Standpunkte innerhalb der Partei DIE LINKE zu Israel und dem Nahen Osten. Der Beitrag informiert auch umfassend über den BAK Shalom.

> Artikel lesen unter: <http://www.haaretz.com/hasen/spages/988608.html>

> Interview mit dem stellvertretenden Sprecher des BAK Shalom in der [Juni-Ausgabe 2008](#) der Monatszeitschrift „konkret“ (<http://www.konkret-verlage.de/kvv/in.php?text=&jahr=2008&mon=06>)

> [Stolpersteine für Lafontaine](#) - Neues Deutschland am 24.05.2008 (<http://www.neues-deutschland.de/artikel/129217.stolpersteine-fuerlafontaine.html?sstr=BAK%7CShalom>)

> [Ein Problem namens Israel](#) – Der Stern / stern.de am 23.05.2008 (<http://www.stern.de/politik/deutschland/:Linkspartei-Ein-Problem-Israel/621412.html>)

6. Parteitag der LINKEN – Ein persönlicher Bericht

Der Erste Parteitag der LINKEN ist vorbei. Über Eindrücke, Einschätzungen und einen Ausblick schrieben Delegierte, die auch Mitglieder des BAK Shalom sind einen kurzen Reisebericht, den wir euch gern zur Verfügung stellen wollen:

„Am Freitag haben wir widerstanden? Am Samstag haben wir gesagt was ist? Am Sonntag haben wir die Politik wieder einmal verändert? - Erster Parteitag der LINKEN in Cottbus“

Den ganzen Bericht lesen unter: http://www.shalom-berlin.com/Bericht_BPT.htm

7. „Feierlichkeiten zum Sieg über Nazideutschland am 11. Mai 2008 in Jerusalem“ Philipp Häusler (LAK-Shalom Berlin) nahm für den Bundesarbeitskreis teil

„Am 11. Mai 2008 (6. Ijar 5768) fanden in der Shoa-Gedenkstätte Yad Vashem in der israelischen Hauptstadt Jerusalem die Feierlichkeiten zum Sieg über Nazideutschland statt. Im 63. Jahr nach dem militärischen Sieg über den Nationalsozialismus und damit der Befreiung der Welt vom deutschen Terror, gedachten einige hundert Personen der Opfer von damals. [...] An der Veranstaltung nahm auch Philipp Häusler teil und repräsentierte dort den Bundesarbeitskreis Shalom der Linksjugend [‘solid]. [...]“

Weiterlesen unter: www.shalom-berlin.com/Feierlichk_Israel.htm

8. Neue Arbeitskreise im Jugendverband: „BAK Krieg und Frieden“ sowie „BAK Antifa“ in Planung

Der BundessprecherInnenrat der Linksjugend [‘solid] hat zur Vorbereitung von Aktivitäten des Jugendverbandes zum **60. Jahrestag der Gründung der NATO** und der **Münchener Sicherheitskonferenz im Jahr 2009** eingeladen, einen **Bundesarbeitskreis „Krieg und Frieden“** zu gründen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Ein erstes Treffen findet am Rande der Afghanistan-Konferenz vom **07. bis 08. Juni 2008 in Hannover** statt.

Zur Durchführung einer Neuauflage der Kampagne **„Aufmucken gegen Rechts“** hat der BSPR zur Gründung eines **BAK „Antifa“** geladen. Ein erstes Treffen fand bereits vom 31. Mai – 01. Juni 2008 in Berlin statt.

InteressentInnen für einen oder beide Arbeitskreise können sich an den BundessprecherInnenrat wenden:
[bspr\[at\]lists.linksjugend-solid.de](mailto:bspr[at]lists.linksjugend-solid.de)

9. Beauvoir-Konferenz der Rosa-Luxemburg-Stiftung am 27. und 28. Juni 2008

Termin-Tipp: Die Rosa-Luxemburg-Stiftung veranstaltet vom 27. bis 28. Juni 2008 eine Konferenz unter dem Titel: „Freiheit, Gleichheit, Geschwisterlichkeit – Beauvoir und die Befreiung der Frauen von männlicher Herrschaft“

Ort: Rosa-Luxemburg-Stiftung, Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin

Mehr Informationen findet ihr unter: <http://www.rosalux.de/cms/index.php?id=15453&type=0>

10. Aktuelle BAK-Shalom-Materialien

Im Mai 2008 haben wir unsere Aufkleber-Reihe „60 Jahre Israel – Ein Stück Freiheit im Nahen Osten“ veröffentlicht. Die Nachfrage war ausgesprochen hoch, sodass derzeit keine Aufkleber dieser Reihe bestellbar sind. Ab Mitte Juni 2008 sind diese wieder erhältlich. Weitere Aufkleber mit neuen Motiven sind in Arbeit.



Weiterhin zu erhalten sind ohne Einschränkungen der **BAK-Shalom-Folder** mit Vorstellungstext zum BAK, der **Vorstellungsflyer des LAK SHALOM Berlin**, die **Grundsatzserklärung** (auch auf www.bak-shalom.de abrufbar) sowie der allgemeine **BAK-Aufkleber**. Wenn ihr Interesse an einem oder mehreren Materialien habt, schickt uns einfach eine E-Mail an [mail\[at\]bak-shalom.de](mailto:mail[at]bak-shalom.de).

Weitere Informationen zum BAK Shalom unter www.bak-shalom.de. Oder auch bei den BundessprecherInnen [\[Link\]](#).